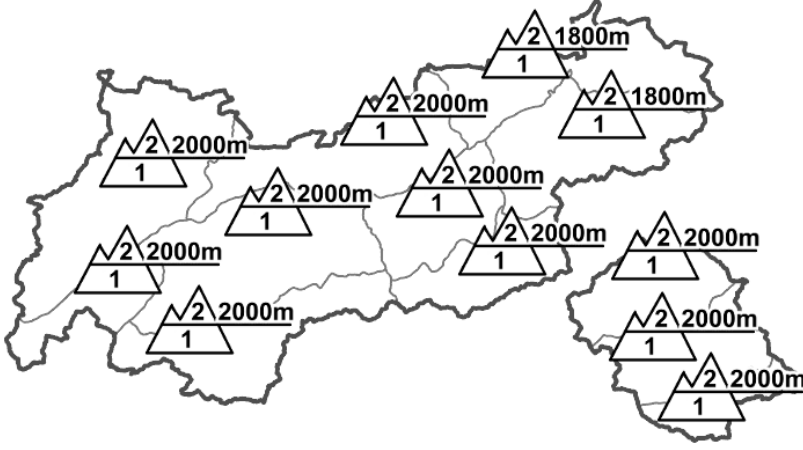










Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 17.02.2015 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Altschnee	 2000m va schattseitig
	 Gleitschnee	 2400m auf Wiesenhängen
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#) [gm.7 - schneearm neben schneereich](#) [gm.2 - Gleitschnee](#)

## Oberhalb 2000m mäßige Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist unterhalb etwa 2000m meist gering, darüber mäßig. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich vor allem im Höhenbereich zwischen etwa 2000m und 2600m. Hier ist vor allem wenig verspurtes Gelände sowie allgemein die Übergänge von wenig zu viel Schnee vorsichtig zu beurteilen. Störanfällige Triebsschneepakete findet man noch im hochalpinen, schattseitigen Gelände entlang des Alpenhauptkammes.

Unterhalb etwa 2400m steigt die Lawinengefahr mit Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung ab den Mittagsstunden leicht an. Auf steilen Wiesenhängen ist zudem auf Gleitschneelawinen zu achten.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneeoberfläche ist derzeit sehr unterschiedlich: Bruchharsch oder vom Wind hartgepresste Flächen wechseln mit Pulverschnee in windberuhigten, schattigen Lagen. In stark besonnten, steilen Hängen wird es im Tagesverlauf wieder auffirnen.

Das derzeitige ruhige, sonnige Wetter sorgt für einen langsamen Abbau der Spannungen innerhalb der Schneedecke. Oberhalb etwa 2000m findet man aber innerhalb der Altschneedecke immer noch lockere Schichten zwischen härteren Krusten eingelagert, die als mögliche Lawinengleitfläche in Betracht kommen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Hoch über dem Atlantik verbindet sich mit einem Hoch über Russland. Tiefdruckgebiete tummeln sich derzeit vor allem im Mittelmeerraum. Am Wochenende weicht das Hoch einer schon geschwächten Störung und danach einer Westströmung.

Bergwetter heute: Die Sonne hat überall das Sagen. Ein paar Wolken tauchen tagsüber ganz im Westen auf, die vorübergehend abschatten können, in den übrigen Regionen zeigt sich der Himmel meist tiefblau.

Temperatur in 2000m zwischen -4 bis -1 Grad, in 3000m zwischen -10 bis -7 Grad.

Höhenwind: Meist nur schwach windig.

### TENDENZ

Zunehmend frühlingshafte Verhältnisse.

Rudi Mair